

LITURGIEPLAN Februar 2017

Donnerstag, 2.: Darstellung des Herrn - Lichtmess

Die Messfeier um 9.00 Uhr entfällt!

19.00 Uhr hl. Messe, mit Kerzenweihe und Prozession durch die Kirche, , † P. Matthias Hierlinger im Anschluss an den Gottesdienst wird der Blasiussegen erteilt.

Sonntag, 5.: 5. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Amt mit Wechselgesängen und Blasiussegen

Dienstag, 7., 20.30 Uhr: Taizé-Gebet

Donnerstag, 9.: vom Tag

9.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 12.: 6. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Amt, Kanzeltausch: Predigt Frau Pfarrerin Schlatter-Ernst

Donnerstag, 16.: vom Tag

9.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 19.: 7. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr hl. Messe; die Erstkommunionkinder stellen sich vor

Donnerstag, 23.: hl. Polykarp, Märtyrer

9.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 26.: 8. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Amt

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Stuttgart Nordwest

Samstags:

St. Theresia: 18.00 Uhr

Sonntags:

St. Theresia: 09.30 Uhr

Salvator: 09.30 Uhr

St. Josef: 11.00 Uhr

St. Monika: 19.00 Uhr

Werktags:

St. Josef: dienstags 09.00 Uhr

St. Theresia: mittwochs 19.00 Uhr

Salvator: donnerstags 09.00 Uhr

Kroatische Messfeiern: Sonntags um 14.00 Uhr und dienstags und mittwochs um 18.30 Uhr, jeweils in St. Josef

Alle Gottesdienste

in den andern Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde finden Sie im Internet unter folgenden Adressen:

www.sttheresia.de

www.katholische-kirchengemeinde-feuerbach.de

www.hkz-badcannstatt.de

Kanzeltausch

In der Ökumene zwischen der Stephanus- und der Salvatorgemeinde ist der Kanzeltausch eine alte Tradition. Dieses Jahr findet er am **Sonntag, 12. Februar**, statt.

In Salvator wird um 9.30 Uhr Pfarrerin Frau Schlatter-Ernst predigen, P. Konrad verkündet das Wort Gottes um 9.30 Uhr in der Stephanuskirche.

Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen, dieses ökumenische Ereignis wahrzunehmen.

P. Konrad Werder

Erstkommunionkurs startet

Am Donnerstag, **16. Februar um 16.15 Uhr** treffen sich 18 Kinder zum ersten Mal zur Vorbereitung auf die **Erstkommunion am Sonntag, 14. Mai um 9.30 Uhr**. Es werden für alle Beteiligten wieder intensive Wochen werden. Am Sonntag, 19. Februar stellen sich die Kinder bereits im Gottesdienst vor. Begleiten wir sie als Gemeinde durch Aufmerksamkeit und Gebet.

P. Konrad Werder

Aktion Dreikönigssingen unter gutem Stern

Nach der Aussendungsfeier machten sich über 40 Kinder, Jugendliche und einige Erwachsene am 3., 4. und 5. Januar auf den Weg. Das ist ein Tag mehr als in den vergangenen Jahren. Mit müden, aber glücklichen Gesichtern und gut gefüllten Sammelbüchsen kehrten sie jeweils abends zurück. **7.693,57 Euro haben sie für Not leidende Kinder in aller Welt gesammelt**. Das ist eine große Leistung der Kinder und Jugendlichen. Deshalb gebührt ihnen alle Anerkennung und aller Dank. Dank haben aber auch alle Gemeindemitglieder und alle Bürgerinnen und Bürger verdient, die die Sternsinger freundlich empfangen und ihre Spende gegeben haben.

Von der Gesamtspende gehen die Hälfte, 3.846,79 €, nach Aachen für viele Projekte weltweit, 2.000,00 € an die Schule der Salvatorianerinnen in Nazareth und der Rest von 1.846,78 € an das Projekt Alsa Buhay, (alternative Schule) der Salvatorianer in Manila.

Einen würdigen Abschluss fand die Aktion dann mit dem feierlichen Gottesdienst, Beim abschließenden Pizza-Essen im Gemeindehaus wurden auch Urkunden für fünf- und zehnmahlige Teilnahme verliehen.

Die Verantwortung für die gesamte Aktion liegt bei Frau Obst-Hönle, die von ihrer Familie unterstützt wird. Ihr und ihrer Familie sage ich ein herzliches Dankeschön, ebenso allen Erwachsenen, die im Hintergrund in verschiedenen Aufgaben wieder zum Gelingen der Sternsingeraktion beigetragen haben.

P. Konrad Werder

Neuigkeiten aus dem Kindergarten Salvator-Giebel

Nach einer langen Wartezeit, konnte zu Beginn des Jahres die neue Kleinkindgruppe in Betrieb genommen werden.

Neue Räume

Seit Mitte Januar erobern nun die zweijährigen Kinder ihr neues Reich und fühlen sich mit ihren Erzieherinnen in den hellen und warmen Räumen sehr wohl.

Spielen, Schlafen, Essen, mit Freunden und alleine Erfahrungen machen, ein Ort zum Bücher anschauen und viel Raum für Bewegung: All diese Bedürfnisse konnten bei der Gestaltung der Räume in Zusammenarbeit mit der Architektin und der Fachberatung berücksichtigt werden.

Im Interesse der Familien

Mit der Erweiterung unserer Einrichtung können wir nun weiteren zehn Familien mit Kindern unter drei Jahren dringend benötigte Betreuungsplätze anbieten. Die Nachfrage für diese Plätze ist enorm und die Warteliste nach wie vor sehr lang.

Wir wünschen den Kindern, ihren Familien und den Erzieherinnen ein gutes Einleben in den neuen Räumen und bedanken uns bei allen, die diesen Ausbau unterstützt und ermöglicht haben.

Bis zum Sommer soll der Außenbereich zwischen Kirchturm und Pfarrhaus zu einem Spielbereich für Kinder unter drei Jahren umgestaltet werden. Wenn auch dieser letzte Bauabschnitt fertig gestellt ist, werden wir der Gemeinde und allen Interessierten Gelegenheit geben, die neugestalteten Räume kennenzulernen.

Längere Betreuungszeiten

Im September 2017 stehen weitere Veränderungen in unserem Haus an. Wir können für zwanzig Kindergarten- und zehn Krippenkinder eine längere Betreuungszeit bis 15.30 Uhr anbieten. Damit verbunden ist auch die Versorgung der Kinder mit einem warmen Mittagessen, ein Angebot, das wir auch den Familien machen werden, die ihre Kinder weiterhin um 13.30 Uhr abholen. Die Umfrage bei den Familien zeigt, dass auch für diese Angebote eine große Nachfrage besteht.

Mit allen Veränderungen richtet sich unser Haus auf die aktuelle Lebenssituation von Familien mit kleinen Kindern aus und unterstützt so die Eltern, damit sie die Anforderungen von Familie und Beruf gut bewältigen können.

*Für den Kindergarten Salvator-Giebel
Michaela Obermüller*

Dank für ein gutes Gemeindehausergebnis im Jahr 2016

Auf unser Gemeindehaus können wir stolz sein; es ist ein Schmuckstück in unserem Wohngebiet. Viele Menschen, die hier zusammenkommen, freuen sich über die gelungene Architektur. Aber es ist auch ein Betrieb mit Aufwand und Ertrag.

Ausgaben und Einnahmen

Die Ausgabenposten belaufen sich für das Rechnungsjahr 2016 auf ca. 42.000 €. Darin sind auch die Personalkosten enthalten. Dem stehen 29.000 € Einnahmen gegenüber, einschließlich der Mieteinnahmen durch den Mittagstisch für die Schüler der Gesamtschule Weilimdorf.

Die Leistung der Ehrenamtlichen

Das bedeutet ein Defizit von 13.000 €. Wer das Metier kennt, weiß, dass ein solches Haus im Alltagsbetrieb nie

kostendeckend geführt werden kann. Dass unsere Gemeinde ein solches Haus überhaupt tragen kann, ist allein den Ehrenamtlichen zu danken, die viele Stunden an der Theke stehen, bei Privatvermietungen oft bis tief in die Nacht hinein. Und auch den vielen anderen sei gedankt, die bei Veranstaltungen mithelfen, dass Umsatz und Gewinn möglich sind. Allen ein herzliches Vergelt's Gott, die dazu beitragen, dass unser Gemeindehaus lebt. Mein ganz besonderer Dank gilt Herrn Widmann, der mit großer Umsicht immer für alle und für alles da ist.

Blick in die Zukunft

Dennoch macht das Defizit auf Dauer Sorgen. Deshalb drängte uns das Verwaltungszentrum schon lange, nach neuen Einnahmequellen zu suchen. Durch die Anfrage des Schulverwaltungsamts nach einem Mittagstisch für die Gesamtschule Weilimdorf tat sich eine solche Möglichkeit auf. Schon das zweite Schuljahr kommen während der Schulzeit von Montag bis Donnerstag Schülerinnen und Schüler in unser Gemeindehaus zum Mittagessen. Inzwischen sind es fast 140 Schüler jeden Tag. Das klappt für beide Seiten zu großer Zufriedenheit. Im Jahr ist das ein Betrag von 14.400 €. Ohne diese Einnahme wäre es schwierig, einen ausgeglichen Gesamthaushalt für die Gemeinde zu erreichen.

Ein anderes Thema ist die Instandhaltung. Als es die letzten Wochen zeitweise unter 10° C hatte, zeigte sich, wie anfällig die Heizung ist. Zusammen mit Sicherheits- und neuen Emissionsanforderungen stehen da große Investitionen an, damit auch in Zukunft ein zuverlässiger und umweltverträglicher Betrieb möglich ist.

P. Konrad Werder

Kreuzweg der Jugend – interaktive Ausstellung

Seit vielen Jahren werden an unzähligen Orten im deutschsprachigen Raum zum „ökumenischen Kreuzweg der Jugend“ vielfältige Gottesdienste, Aktionen und Ausstellungen mit großer öffentlicher Beteiligung durchgeführt.

Der diesjährige Jugendkreuzweg JESUS-ART betrachtet die Kreuzwegstationen aufgrund künstlerischer Grafity-Darstellungen junger Menschen und stellt dabei sinnsuchende Fragen nach unserem Verhältnis zu Gott und zu unseren Mitmenschen. Stuttgarter Schulklassen und Jugendgruppen stellen ihre interaktiv gestalteten Exponate dazu aus und laden zur Auseinandersetzung ein:

3.-7. März in der evang. Jugendkirche (Martinskirche), Stuttgart-Nord, Eckartstr. 2

27.- 31. März in der Kirche St. Nikolaus, Stuttgart-Ost, Werastr. 118

Gruppen und Einzelpersonen sind eingeladen, diese Ausstellung zu besuchen. Angemeldete Schulklassen und Jugendgruppen werden im Rahmen eines Workshops durch die Ausstellung begleitet. Ansprechpartner für Anmeldungen und Rückfragen ist Bruder Matthias Bogoslawski SDB (bogoslawski@donbosco.de).

Bruder Matthias Bogoslawski SDB



Manfred Förster

Wöchentliche Termine:

sonntags	10.30	Frühschoppen im GH
dienstags	14.30	Offener Nachmittag für Frauen jeden Alters im GH
	15.30 - 16.15	Kinderchor im GH: 3-6 J.
	16.15 - 17.00	Kinderchor im GH: 7-12 J.
mittwochs	17.30 - 18.30	MinistrantInnen-Gruppe
freitags	15.00 - 16.30	MinistrantInnen-Gruppen
	15.30 - 17.00	MinistrantInnen-Gruppen
	20.00	Kirchenchor

Terminkalender Februar 2017

soweit nicht mit Artikel vertreten

So., 5.	11.00	Eine-Welt-Laden im GH geöffnet
Fr., 17.		REDAKTIONSSCHLUSS

DIENSTE

Kath. Sozialstation:	Tel. 0711-85 28 43
Nachbarschaftshilfe:	Frau Sachs, Tel. 0711-86 34 01
Babysitterdienst:	Frau Hell, Tel. 0176-38117912
Telefonseelsorge:	Tel. 0 800-1 11 02 22
Orte des Zuhörens:	Termin nach Vereinbarung: Frau Hell Tel.: 0176-38117912
Geistliche Begleitung:	
Monika Schaufler	Tel. 0711-8067099-13
	E-Mail: monika.schaufler@salvator-giebel.de

PFARRBÜRO

Öffnungszeiten: Di. – Fr.: 9:30 – 12:00 Uhr
Di. und Do.: 15:00 – 16:30 Uhr

**Geschlossen: Montags,
Mittwoch- und Freitagnachmittag**

Telefon: 0711-865688
Fax: 0711-860 19 53
E-Mail: info@salvator-giebel.de
Internet: www.salvator-giebel.de

Beachten Sie bitte die neue Kontonummer:

Bankverbindung: BIC: SOLADEST600
IBAN: DE49 6005 0101 0004 0876 27

PFARRAMT

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Pater Konrad Werder: Tel. 0711-80 67 099-12
E-mail: p.konrad@salvator-giebel.de

KINDERGÄRTEN SALVATOR

Bergheim: Grubenäcker 149A, Tel. 0711-86 13 31
E-mail: kiga.bergheim@salvator-giebel.de
Giebel: Krötenweg 18, Tel. 0711-86 09 73
E-mail: kiga.giebel@salvator-giebel.de

Herausgeber: Kath. Pfarramt Salvator, Giebelstr. 15, 70499 Stuttgart,
Herstellung: Druck- und Medienzentrum Gerlingen, Benzstraße 8,
70839 Gerlingen, Tel.: 07156-9443-0, Fax: -9443-44